

Gemeinde Damshagen

Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: GV Damsh/18/12504			
Federführend: Bauwesen	Status: öffentlich Datum: 01.06.2018 Verfasser: Gerald Krause			
Information kommunale Dienstleistungen ab 01.06.2018				
Beratungsfolge:				
Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Hauptausschuss der Gemeinde Damshagen				

Sachverhalt:

Zum TOP N18 der Sitzung der GV wird folgender aktueller Sachstand (01.06.2018) ergänzt:

- Nr. 1: Das laufende Ausschreibungsverfahren wurde aufgehoben. Der Bieter wurde darüber informiert.
- Nr. 5: Das Produkt 11403 (Bauhof) wird zur Nachtragshaushaltsplanung 2018 angepasst.
- Nr. 6: Das Gespräch mit der Fa. Klemt hat stattgefunden (Vermerk dazu als Anlage). Eine Vertragsverlängerung für die Teilleistungen „Grünflächen“ und „Böschungen“ wird vorbereitet.

Anlagen:

Vermerk zum Gespräch vom 29.05.2018

Kalkulation für Teilleistungen Fa. Klemt vom 01.06.2018 bis 30.11.2018

V e r m e r k

zum Gespräch mit der Fa. Klemt über eine mögliche Verlängerung für Teilleistungen aus dem kommunalen Dienstleistungsvertrag vom 26.05.2016

Datum: 29.05.2018 Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 09:30 Uhr
Teilnehmer: Herr Jahnke - Bauleiter Pflege (Fa. GaLaBau Klemt)
Frau Krüger - Bürgermeisterin
Herr Krause - Amt Klützer Winkel

Vorbemerkungen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Damshagen hat beschlossen, einen Teil der kommunalen Dienstleistungen für den Zeitraum vom 01.06.2018 bis zum 31.12.2020 auszuschreiben. Das Ausschreibungsverfahren wurde durchgeführt. Dabei wurde ein unakzeptables Ergebnis erzielt. Das vorliegende Angebot überschreitet deutlich die Kostenprognose des Auftraggebers, ist unangemessen und nicht geeignet, ein wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Damshagen beschloss daraufhin am 23.05.2018, das Ausschreibungsverfahren aufzuheben und damit zu beenden.

Im Vertrag mit der Fa. Klemt vom 26.05.2016 ist eine Option enthalten, die nach Ablauf des Vertrages (am 31.05.2018) eine Einigung für eine Übergangszeit von 6 Monaten der bestehende Vertrag verlängert werden kann.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Damshagen hat die Bürgermeisterin und das Amt Klützer Winkel mit Beschluss vom 23.05.2018 ermächtigt, diesbezügliche Gespräche mit der Fa. Klemt zu führen. Dabei sind die Tätigkeiten, die der Gemeindearbeiter ausführen soll aus der Verlängerung der Vereinbarung mit der Fa. Klemt herauszunehmen.

Gesprächsinhalt

1. Die Fa. Klemt erklärt ihre grundsätzliche Bereitschaft die Leistungen - auch Teilleistungen - für weitere 6 Monate in der Gemeinde Damshagen durchzuführen.
2. Die Gemeinde Damshagen wird (voraussichtlich zum 01.06.2018) einen Gemeindearbeiter beschäftigen. Dieser soll aus dem bestehenden Vertrag überwiegend die Losbestandteile „Straßeneinläufe“, „Containerstellplätze“, „Bushaltestellen“, „Spielplätze“ und „Papierkörbe / Mülltonnen“ ausführen.
3. Als regelmäßige Teilleistungen für den Zeitraum der nächsten 6 Monate fallen die „Grünflächen“ und „Böschungen“ (Juni - Oktober, monatlich 1 mal bzw. bei Bedarf nach Vegetation und Anweisung) sowie die „Bankette“ (Juni - Oktober, 1 bis 2 mal bzw. bei Bedarf nach Vegetation und Anweisung) an. Die Fa. Klemt erklärt, dass sie mit ihren Kapazitäten dazu in der Lage wäre, den Preis für die „Grünflächen“ aufgrund der gestiegenen Entsorgungskosten des Mähgutes von 0,05 €/m² (netto) nicht halten kann und bei Vertragsverlängerung 0,08 €/m² (netto) anbietet.
4. Weitere Teilleistungen würde die Fa. Klemt im Einzelfall nach Prüfung und ggf. gesonderter Anweisung durchführen (hier insbesondere Leistungen aus den bisherigen LV „Hilfeleistungen“ und weitere „Grünanlagen“ [Hecken / Bäume]).
5. Durch das Amt Klützer Winkel wird ein schriftlicher Entwurf einer Vertragsverlängerung für den Zeitraum vom 01.06.2018 bis zum 30.11.2018 auf der Grundlage dieser Abstimmung erstellt.

P. Wain
29.05.18

Rasen mähen

bisher 2017 Mai bis Oktober - monatlich, $35.083 \text{ m}^2 \times 0,05 = 1.754,15 \text{ €/Monat}$
333,29 €/Monat (MwSt)
2.087,44 €/Monat

2.087,44 € x 6 Monate = 12.524,64 €

Neu 2018 Juni bis Oktober - monatlich, $35.083 \text{ m}^2 \times 0,08 = 2.806,64 \text{ €/Monat}$
533,26 €/Monat (MwSt)
3.339,90 €/Monat

2.087,44 € x 1 Monat = 2.087,44 €

3.339,90 € x 5 Monate = 16.399,50 €

18.786,94 €

Böschungen / Bankette

2017 + 2018 Juni bis Oktober - 2 mal, $49.646 \text{ m}^2 \times 0,07 = 3.475,22 \text{ €/Mahd}$
660,29 €/Mahd (MwSt)
4.135,51 €/Mahd

4.135,51 € x 2 = 8.271,02 €

ANMERKUNG

Für die Planung des Haushaltes 2018 wurde zunächst davon ausgegangen, dass dieser in 3 Abschnitten erfolgt:

1. Fa. Klemt vom 01.01.2018 bis 31.05.2018 19.000,00 €
2. Gemeindearbeiter vom 01.06.2018 bis 31.12.2018 25.100,00 €
3. Fremdvergaben vom 01.06.2018 bis 31.12.2018 65.600,00 €

Fa. Klemt wird im Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.05.2018 geringfügig unter dem Ansatz bleiben.

Beim **Gemeindearbeiter** lassen sich die Aufwendungen bisher nur in Höhe des bisherigen Ansatzes schätzen.

Die **Fremdvergaben** haben das größte Potential an „Einsparungsmasse“. Das wird aber auf die Substanz gehen. Keine oder geringere Beauftragungen von Leistungen führen in der Folge zu höheren Aufwendungen bzw. zur Verschlechterung des Ortsbildes.

Beim „Rasenmähen“ war schon mit $0,06 \text{ €/m}^2$ kalkuliert. Für 5 Mähgänge sind $11.300,00 \text{ €}$ veranschlagt. Bei „Böschungen“ und Banketten wurde mit einem Preis von $0,09 \text{ €/m}^2$ kalkuliert. Darüber hinaus hätte die neue Ausschreibung ca. 15 % mehr Flächen beinhaltet, so dass die Kalkulation hierfür bei $20.100,00 \text{ €}$ lag; jedoch für 5 Mähgänge an Böschungen und 3 Mähgängen für Bankette.

Es kann davon ausgegangen werden, dass der jetzige Vorschlag von Fa. Klemt finanziell gedeckt werden kann, jedoch unter Reduzierung anderer Leistungen, die in Fremdvergaben erfolgen sollten.

f.v.
29.05.18